

Volkstrauertag 2015

(Näheres siehe „Berichte aus dem Rathaus“)



Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Feuerwehr Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Standorte der Defibrillatoren

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grießstraße 11
Kreut	Wohnhaus Klose	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Ried	Feuerwehrhaus	
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse
Rothenberg	Wohnhaus Hasmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus	Obere Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Feuerwehrhaus	Am Anger 1

Strom, Gas, Wasser

Strom	LEW	Tel 0800/5396380
Gas	Erdgas Schw.	Tel.0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	01751173269

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 14./15.11. 2015

Dr. Filova, Donauwörth, Ried 1 09 06 - 2 21 44

Sa./So. 21./22.11. 2015

Dr. Schroll, Mertingen, Fuggerstraße 9 0 90 78 - 3 43

Ärzte

Dr. Karl Gottmann Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 09091/9091-0
 Telefax: 09091/9091-44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 09091/9091-11

StadtAktivManagement

Herr Peter Ferber
 Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104
 Tel.: 0 90 91 / 90 91 - 19 oder Fax: 0 90 91 / 90 91 -44
 E-Mail: stadtaktivmanagement@monheim-bayern.de
 oder peter.ferber@monheim-bayern.de

Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer Tel. 09091/9091-40
 Frau Daitche Tel. 09091/9091-41

Bürgerbüro und Standesamt:

Frau Steidle Tel. 09091/9091-23
 Herr Mayer / Frau Ottmann Tel. 09091/9091-24
 Frau Sonntag Tel. 09091/9091-25

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail: regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-Alt Mühljura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel. 0 90 91 / 90 91 39
 Fax: 0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13 Tel. 0 90 91 / 21 15

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel. 0 90 91 / 50 97-0
 Fax: 0 90 91 / 50 97-114
 E-Mail: monheim@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist bis Ende März 2016 geschlossen!.

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße sind am Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Tretbecken geschlossen

Das Tretbecken „Am Mandele“ ist geschlossen!

Freibad Monheim

Das Freibad ist geschlossen!

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 27. November 2015.

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 23.11.2015, 09:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler
 Telefon: 0 90 91 / 90 91 12
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Einladung zum Volkstrauertag 2015

Am **Sonntag, 15. November 2015**, wird der Volkstrauertag begangen.

Ich lade Sie ganz herzlich ein, am Hauptgottesdienst um **10:00 Uhr** und der anschließenden Gedenkfeier im Friedhof teilzunehmen.

Die Fahnenabordnungen sollen während des Gottesdienstes, wie jedes Jahr, am Altar Aufstellung nehmen.

Nachfolgend das Programm beim Ehrenmal im Friedhof:

1. Musikstück der Stadtkapelle
2. Libera Kirchenchor
3. Stadtpfarrer Maul
4. Ansprache des Ersten Bürgermeisters
5. Kranzniederlegungen
6. Lied Liederkranz
7. „Ich hatt' einen Kameraden“, Stadtkapelle

Ebenso finden in unseren Stadtteilen Flotzheim, Warching und Rehau jeweils im Anschluss an den Gottesdienst die Gedenkfeiern an den Kriegerdenkmälern statt.

Allen, die in irgendeiner Weise dazu beitragen, diese Stunde des Gedenkens und der Erinnerung so würdig zu umrahmen, danke ich schon im Voraus sehr herzlich.

Günther Pfefferer
Erster Bürgermeister

Termine Bürgerversammlungen in den Stadtteilen

Anträge, die zur Behandlung kommen sollen, sind jeweils 3 Werktage vor der Veranstaltung schriftlich bei der Stadt einzureichen.

Weilheim	Montag	16.11.15	GH Rosenwirth
Kölbürg	Dienstag	17.11.15	Feuerwehrhaus
Flotzheim	Donnerstag	19.11.15	GH Leinfelder
Monheim	Montag	23.11.15	Schützenheim

Alle Veranstaltungen beginnen um 20:00 Uhr!

Nachrichten aus dem Stadtrat

1. Sanierung Donauwörther Straße: Vorstellung des überarbeiteten Bauentwurfes mit Beschluss über Freigabe des Vorhabens für das Haushaltsjahr 2016

Die gegenüber der letzten Vorstellung im Stadtrat vorgenommenen Änderungen im Bauentwurf, die sich überwiegend aus der Abstimmung mit den Anliegern in der Donauwörther Straße ergeben haben, wurden vom beauftragten Ingenieurbüro vorgestellt. Die Gesamtkosten belaufen sich voraussichtlich auf 802.000,- €, wobei der auf die Fahrbahn entfallende Kostenanteil i. H. v. rund 160.000,- € in den vorstehend genannten Kosten nicht enthalten ist und vom Freistaat Bayern getragen wird.

Für die Erneuerung der Wasserleitung fallen zusätzlich Kosten i. H. v. 215.000,- € netto und für punktuelle Kanalsanierungen 96.000,- € netto an. Diskutiert wurden auch noch die Notwendigkeit der in der Planung enthaltenen Bushaltestelle sowie die alternativ vorgestellte Errichtung einer Querungshilfe, die allerdings nach Ausführungen des Planungsbüros nahezu 10 Parkplätze zum Wegfall bringen würde.

Der Stadtrat hat der vorstehenden Planung zugestimmt und auch die Freigabe für die Umsetzung im Haushaltsjahr 2016 erteilt. Unabhängig davon soll mit den zuständigen Behörden (Polizei, Landratsamt, Staatliches Bauamt) bzw. dem Omnibusunternehmen nochmals die Notwendigkeit der Bushaltestelle hinterfragt werden bzw. in welcher Form noch Verbesserungen zur Überquerung der Donauwörther Straße (Querungshilfe, Fußgängerüberweg) erreicht werden könnten.

2. Breitbandausbau in der Stadt Monheim mit Stadtteilen: Ergebnis des Markterkundungsverfahrens und Festlegung des Erschließungsgebietes

Aufgrund des Rücklaufes der im Bereich der Stadt Monheim tätigen Breitbandversorger verfügen derzeit folgende Bereich nicht über mindestens 30 Mbit/s im Download bzw. über 1 Mbit/s im Upload, sodass hierfür der Breitbandausbau und eine damit verbundene Mindestversorgung von 50 Mbit/s im Rahmen des Bayerischen Förderprogrammes bezuschusst werden könnten:

- Die Stadtteile Warching, Liederberg, Wittesheim, Kreut, Rothenberg, Ried und Kölbürg teilweise
- In der Kernstadt im Baugebiet „Krautgarten“ die Bauabschnitte 3 und 4, ein Teil der Raiffeisenstraße, ein Teil des Gewerbe- und Industriegebietes in der Donauwörther und Wemdinger Straße sowie sämtliche Aussiedleranwesen

Der Stadtrat hat beschlossen, die vorstehenden Bereiche insgesamt in die Förderung mitaufzunehmen und somit als Erschließungsgebiet festzulegen, allerdings mit der Maßgabe, dass anhand einer Prioritätenliste zunächst nur eine Erschließung bis zu einem Gesamtaufwand von 1,3 Mio. Euro vorgenommen werden kann, da nur für diesen Betrag staatliche Zuwendungen i. H. v. 780.000,- € in Aussicht gestellt sind. Für eventuell mit dieser Kostensumme nicht mehr zu erschließende Teilbereiche müsste dann in Erwägung gezogen werden, diese Bereiche über einen neuen Förderantrag zusätzlich zu erschließen.

3. Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes

Der Stadtrat hat die neu geschaffenen Straßen im Baugebiet „Osterholz III“ (1. Bauabschnitt), im Baugebiet „Südwestlich Am Anger“ (Stadtteil Wittesheim) sowie im Baugebiet „Weilheimer Straße“ (Stadtteil Rehau) zu öffentlichen Straßen gewidmet.

4. Erlass der 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Gestaltung baulicher Anlagen im Altstadtbereich und die Gestaltung von Werbeanlagen in der Stadt Monheim

Mit dem Erlass der 1. Änderungssatzung hat der Stadtrat auch freistehende Werbetafeln in den Geltungsbereich der Satzung miteinbezogen, sodass die von den einzelnen festgelegten Schutzbereichen mit der Festlegung bestimmter Größenvorgaben nun auch freistehende Werbetafeln erfasst sind.

5. Städtebauförderung: Aufstellung des Jahresprogrammes für 2016

Der Stadtrat hat für das Jahr 2016 folgende Maßnahmen festgelegt:

- Sanierung Donauwörther Straße: 802.000,- €
- Erstellung Städtebauliches Entwicklungskonzept: 30.000,- €
- Fassadenprogramm: 10.000,- €
- Sanierungsbetreuung: 10.000,- €

6. Bauantrag David Neher auf Umnutzung des bestehenden Fitness-Centers (Rappenfeldstraße 16) in eine Asylantenunterkunft (Unterbringung von 86 Asylbewerbern)

Bürgermeister Pfefferer gibt nochmals einen Überblick über die derzeitige Situation in der Stadt Monheim, wonach derzeit 109 Asylbewerber in 4 dezentralen Unterkünften in der Kernstadt untergebracht sind. Bezogen auf die Gesamteinwohnerzahl bedeutet dies 2,17% und stellt die zweithöchste Unterbringung von Asylbewerbern im Landkreis nach Oettingen dar. Selbst wenn vom Landkreis 2000 Asylbewerber unterzubringen wären, würde dies 1,54% auf die Landkreisbevölkerung bedeuten, sodass die Stadt aufgrund des o. g. Prozentsatzes deutlich darüber liegen würde.

Nachdem die Ehrenamtstätigkeit mit der derzeit bereits zugeleiteten Asylbewerberzahl am Limit sei, kann einer weiteren Unterbringung keinesfalls zugestimmt werden. Vor allem müsse kritisiert werden, dass 86 Asylbewerber in einem ausgewiesenen Industriegebiet am westlichen Stadtrand nicht mal ansatzweise integriert werden könnten und im Gegenteil sogar befürchtet werden müsse, dass hier eher eine Ghetto-Bildung entstehen könnte. Konflikte in einem mehr oder minder großen Umfang sind hier geradezu vorprogrammiert. Aus diesem Blickwinkel kann auch die mit der Nutzungsänderung beabsichtigte Unterteilung der großen bisherigen Fitness-Center-Halle in einzelne Einheiten für 4, 6 oder 8 Personen keinesfalls befürwortet werden, da damit die befürchtete „Ghetto-Bildung“ geradezu heraufbeschworen wird. Von gesunden Wohnverhältnissen, wie dies vom Gesetz gefordert wird, zu sprechen, ist abwägend.

Die vorstehenden Ausführungen wurden von sämtlichen Sprechern der Fraktionen bestätigt, sodass zum einen aus den genannten Gründen der beantragten Nutzungsänderung baurechtlich nicht zugestimmt werden kann und zum anderen sich der Stadtrat eindeutig gegen die Zuweisung weiterer Asylbewerber ausspricht, da die Stadt Monheim ihr Soll bei weitem erfüllt hat und zunächst die Kommunen in die Pflicht zu nehmen sind, die ihrer Aufnahmeverpflichtung bisher noch nicht nachgekommen sind.

Zuschussanforderung

Zuschussanforderung der Vereine für Haushaltsplan 2016 der Stadt Monheim

Sämtliche Vereine werden aufgefordert, ihre Zuschussanforderungen für Investitionen im Haushaltsjahr 2016 bis spätestens **15.01.2016** bei der Stadt Monheim einzureichen, damit im Etat 2016 entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt werden können. Die bisher nicht abgerufenen Mittel aus dem alten Jahr werden nicht automatisch übertragen sondern sind erneut zu beantragen. Wir bitten zu beachten, dass dieser Termin bindend ist. Für verspätet eingegangene Anträge kann im Jahr 2016 eine **Bezuschussung nicht mehr erfolgen**. Im Antrag sind die genaue Adresse, das Datum und die Kontonummer anzugeben.

Sämtliche, laufende Zuschüsse (z. B. für Übungsleiter, Jugendförderung usw.) werden selbstverständlich automatisch im Haushalt des kommenden Jahres berücksichtigt.

Günther Pfefferer, Erster Bürgermeister

In eigener Sache

Die letzte Ausgabe unserer Monheimer Stadtzeitung in diesem Jahr erscheint am **11. Dezember**. Bitte, beachten Sie, dass **Montag, 7. Dezember der letzte Abgabetermin** für Ihre Berichte, Mitteilungen, Anzeigen usw. für dieses Jahr ist.

StadtAktivManagement

Ferienbetreuung 2016

Die Stadt Monheim bietet in den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien 2016 eine Ferienbetreuung für Kinder an. Diese findet in den Räumen der Grund- und Mittelschule Monheim statt. Für die Kinder wird ein vielfältiges Programm mit Spielen, Basteln, Musizieren, Lesen, Wanderungen, etc. geboten.

Für wen ist die Ferienbetreuung gedacht?

- Grundschüler/innen (zwischen 6 und 12 Jahren) und Kindergartenkinder, die zum nächsten Schuljahr eingeschult werden, aus Monheim und den Stadtteilen.
- Die Betreuung ist für Kinder von berufstätigen Eltern und/oder alleinerziehenden Eltern.
- Es stehen max. 20 Plätze zur Verfügung.

Umfang der Ferienbetreuung:

Kosten:

- 5 Tage: 60 €
- 4 Tage: 48 €
- In diesen Kosten sind die Betreuung der Kinder von 8.00 bis 16.00 Uhr sowie ein warmes Mittagessen enthalten. Weitere Mahlzeiten, falls gewünscht, sollten den Kindern mitgegeben werden.

Daten:

Pfingstferien:	4 Tage – 17. bis 20.05.2016
Sommerferien:	5 Tage – 22. bis 26.08.2016
	5 Tage – 29.08. bis 02.09.2016
	5 Tage – 05.09. bis 09.09.2016
Herbstferien:	4 Tage – 31.10. bis 04.11.2016 (ohne 01.11.)

Anmeldemodalitäten:

Die Anmeldeformulare können im Internet auf www.monheim-bayern.de herunter geladen werden, per Mail unter info@monheim-bayern.de angefordert werden oder persönlich im Rathaus, Zimmer 103 abgeholt werden.

Die Kinder können sowohl für verschiedene Zeiträume oder auch nur für einen Zeitraum angemeldet werden, aber immer nur wochenweise.

Wer sein Kind anmeldet, bekommt per Mail eine vorläufige Anmelde-Bestätigung von der Stadt Monheim. Die Anmeldung wird erst mit Geldeingang gültig.

Es gibt Plätze für max. 20 Kinder, die in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben werden. Es wird eine Warteliste geführt.

Weitere Informationen unter info@monheim-bayern.de oder 09091-9091-12 /-19

Kino in der Monheimer Stadthalle

In den Herbstferien in der ersten November-Woche wurde die Stadthalle Monheim wieder in ein Kino verwandelt: Auf Großleinwand wurden die beiden Walt Disney-Filme „Rapunzel – Neu verhöhnt“ und „Tinkerbelle und die Piratenfee“ gezeigt. Bürgermeister Günther Pfefferer konnte an den beiden Tagen insgesamt rund 250 - 300 Besucher begrüßen. Bei Popcorn, Schokoküssen und anderen Süßigkeiten von der Kolpingsfamilie Monheim erlebten die kleinen und großen Besucher einen tollen Nachmittag wie im Kino. Die Veranstaltung „Kino in der Stadthalle“ wird auf jeden Fall wiederholt werden – der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Peter Ferber



Kino in der Stadthalle

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Anhänger in Form eines Diamanten	Mitte Oktober	Steuerstelle Rathaus Monheim
1 Rosenkranz (braun)	Anfang Oktober	Weg zum Abtissenweiher Nähe Am Krautgarten

Schulnachrichten

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Eheschließungen im Zeitraum 23.10. bis 05.11.2015

24.10.2015 Elena Klein und Manuel-Matthias Kaiser
Eichenweg 3

Wir gratulieren!

Wir gratulieren

Zum 55-jährigen Ehejubiläum

am 17.11. Frau Philomina Wenninger und Herrn Alfons Wenninger, Donauwörther Straße 40

Zum Geburtstag

- 14.11. zum 82. Geburtstag
Frau Walburga Schuster, Rehau, Abtstraße 20
- 14.11. zum 78. Geburtstag
Frau Olga Walz, Lindenstraße 4
- 16.11. zum 65. Geburtstag
Herr Anderl Metzger, Am Sonnenbühl 25
- 17.11. zum 91. Geburtstag
Herr Josef Roßkopf, Weilheim, Bachgasse 5
- 18.11. zum 77. Geburtstag
Herr Erwin Scheuringer, Lindenweg 2
- 19.11. zum 73. Geburtstag
Frau Cäzilia Dürr, Liederberg 10
- 20.11. zum 81. Geburtstag
Herr Michael Meyer, Eichendorffstraße 16
- 21.11. zum 89. Geburtstag
Frau Walburga Fackler, Donauwörther Straße 40
- 22.11. zum 80. Geburtstag
Herr Wilfried Färber, Neuburger Straße 20
- 23.11. zum 78. Geburtstag
Frau Gudrun Töpfer, Umlandstraße 6d
- 25.11. zum 101. Geburtstag
Frau Anna Vonroth, Donauwörther Straße 40

Grundschule Monheim, Mittelschule Monheim

Kurz bemerkt:

Vorsicht im Straßenverkehr

Auch wenn die Uhren jetzt wieder zur normalen Mitteleuropäischen Zeit (MEZ) umgestellt sind, bleibt es auf dem Schulweg am Morgen dunkel. Damit nehmen die Gefahren im Straßenverkehr zu und erfordern mehr Aufmerksamkeit. Auch eine entsprechende Kleidung kann zur Sicherheit beitragen, wenn die Fußgänger von den übrigen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig erkannt werden. Helle Reflexionsstreifen an den Schulranzen und an der Kleidung tragen bei den Kindern gerade in der regnerischen Herbst- und Winterzeit zur Sicherheit bei. Wer so etwas oder auch eine Warnweste trägt ist „echt cool“.

Elternsprechtag an der Grund- und Mittelschule Monheim

Schulleitung und Lehrkräfte der Grund- und Mittelschule Monheim laden Sie zum Besuch des Elternsprechtages herzlich ein, der am **Dienstag, den 24. November 2015** stattfindet.

Die Kernzeit, in der alle Lehrkräfte und Fachlehrkräfte anwesend sind, liegt zwischen 17.00 Uhr – 19.30 Uhr. Ansonsten werden die Klassenleiter einen Terminplan erstellen, der Wartezeiten möglichst vermeidet. Auch für Kinderbetreuung ist wieder durch den Elternbeirat gesorgt. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr, sich über anstehende Fragen auszutauschen. Herr Heckl von der Agentur für Arbeit steht für Fragen zur Verfügung und die Stadtkapelle stellt an diesem Tag verschiedene Instrumente vor.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Aurnhammer, Rektor

Begegnungsnachmittag

Zu einem „Begegnungsnachmittag“ waren alle Kinder von Flüchtlingen, die an der Monheimer Schule unterrichtet werden, mit ihren Eltern eingeladen. So trafen sich ca. 35 Personen in der Cafeteria mit den Förderlehrerinnen Nicole Bengel und Birgit Lessmann, dem Personal der Offenen Ganztagschule und der Mittagsbetreuung mit Helfern und Lesepatzen sowie der Jugendsozialarbeiterin Madeleine Kauapirura. Ziel des Zusammenseins war es eine Möglichkeit zu finden, um sich gegenseitig kennenzulernen, sich auszutauschen und beiderseitige Vorstellungen und Wünsche äußern zu können. Rektor Anton Aurnhammer, der dabei als Dolmetscher von Herrn Abdelgawad, der für die Neubürger auch als Quartiersmanager tätig ist, unterstützt wurde, begrüßte die Anwesenden.



Er stellte anschließend die Schule anhand wichtiger Daten vor, gab einen Überblick zu deren Einzugsbereich und erläuterte auch kurz das bayerische Schulsystem. Er ging auch auf einige wichtige Gepflogenheiten wie das pünktliche Wahrnehmen von Terminen oder die Entschuldigung bei Erkrankungen ein. Solche Dinge seien für die Integration ebenso wichtig wie das Erlernen der Sprache. Dabei wurde vor allem von Asylantenseite der Wunsch nach möglichst viel

Deutschunterricht laut. Zu einer gelösten Atmosphäre hatten die Mitarbeiter der Ganztageschule beigetragen, die Tische und Raum jahreszeitlich entsprechend dekoriert hatten. Die Gäste ihrerseits hatten typische Köstlichkeiten aus ihren Heimatländern zubereitet und mitgebracht. Als Präsent seitens der Schule erhielten die Erwachsenen einen Jahresbericht und die Kinder ein Schul-T-Shirt. (Rainer Keßler)



Volkshochschule

Freie Plätze

Für nachfolgende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon 09091/2854.

4185M Tibeth Power Touch: eine effektive Selbstbehandlung

Aufgrund extremer Umstände bestand in Tibet schon immer die Notwendigkeit mit wenigen Mitteln viel zu erreichen. So entwickelte sich eine effektive Medizin inklusive wirkungsvoller Massagetechniken. Erlernen Sie die tibetanische Klopfmassage und behandeln Sie sich gegenseitig in der Familie. Diese Behandlung ist geeignet zur allgemeinen Gesundheitsprävention, Aktivierung der Selbstheilungskräfte, Lösung von Verspannungen und Anregung des Stoffwechsels. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, mind. 1l Wasser, pro Paar eine Decke u. evtl. eine Nackenrolle. Bitte paarweise anmelden: Paare, Freunde, Eltern-Kind (ab 10J).

1 x ab Samstag, 21.11.2015, 09:00-12:00 Uhr, € 30,00 (pro Person), Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Roswitha Korb, Heilprak. f. Psychotherap.

5112M Kunst für Kinder und Jugendliche: Origami Grundlagen

Lernt die Kunst der Asiaten: Formenaus Papier gestalten. Verbessert die Feinmotorik, die Konzentration und übt spielerisch die Ausdauer.

2 x ab Freitag, 20.11.2015, 16:00-17:30 Uhr, € 24,00 (inkl. 5 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, - Teolinda Baião Hagenow,

5114M Kunst für Kinder und Jugendliche: Recyclingbasteln

Überraschende und notwendige Schulsachen mit Recyclingmaterial herstellen.

2 x ab Freitag, 04.12.2015, 16:00-17:30 Uhr, € 24,00 (inkl. 5 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, - Teolinda Baião Hagenow,

5116M Kunst für Kinder und Jugendliche: Zauberwurzel personalisieren

eine Wurzel ist nicht nur eine Wurzel, es war einmal ein Lebewesen. Damit Sie „weiterlebt“ bringst du bitte eine kleine Wurzel und wir geben Ihr wieder ein „Leben“.

2 x ab Freitag, 15.01.2016, 16:00-17:30 Uhr, € 24,00 (inkl. 5 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, - Teolinda Baião Hagenow,

5118M Kunst für Kinder und Jugendliche: Eltern-Kind Malerei

Du bastelst gemeinsam mit einem deiner Eltern-/Großeltern teil ein großes Mandala.

2 x ab Freitag, 29.01.2016, 16:00-17:30 Uhr, € 24,00 (inkl. 5 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, - Teolinda Baião Hagenow,

5203M Weihnachtliches Falten für Kinder ab 8 Jahre

Die Kinder lernen verschiedene Weihnachtsdekorationen und Geschenkverpackungen herzustellen. Kleine Geschenke aus Papier können von den Kindern selbst angefertigt werden. Spezialpapier kann in einzelnen Blättern zum Einkaufspreis erworben werden. Bitte mitbringen: 4 € Materialkosten. MTNZ: 6

2 x ab Samstag, 28.11.2015, 10:00-11:30 Uhr, € 19,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Renate Röding, , Erzieherin

**Bei
uns werben Sie
richtig!**

www.wittich.de

5205M Papierzauberei für die Vorweihnachtszeit für Erwachsene

Weihnachtliches, das es nicht zu kaufengibt. Filigrane Fenstersterne, Tischdekoration, Christbaumschmuck, Geschenkhänger sowie individuelle Karten und Verpackungen für ihre Weihnachtsgeschenke werden wir in diesem Kurs gemeinsam falten. Faltpapier in unterschiedlichsten Ausführungen ermöglicht eine große Vielfalt. Bei den vielen verschiedenen Modellen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Spezialpapier kann in einzelnen Blättern zum Einkaufspreis erworben werden. Bitte mitbringen: 4 € Materialkosten. MTNZ: 6.

2 x ab Donnerstag, 26.11.2015, 19:00-20:30 Uhr , € 19,00 , Grund- und Mittelsch. Monheim, - Renate Röding, , Erzieherin

5840M Schnupperkurs für die Zauberpfeife

Sie möchten die Zauberpfeife gerne kennenlernen? In diesem Kurs gibt es die Gelegenheit dazu. Anhand von Unterlegblättern spielen wir den Weg der Noten nach, ähnlich wie „Malen nach Zahlen“. Mit bekannten Liedern und Musikstücken probieren wir erste Schritte auf der Zauberpfeife und erleben ein klangvolles und musikalisches Miteinander. Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne unverbindlich die Zauberpfeife kennenlernen möchten. Sie erfahren die Spielweise und die Handhabung. Es sind genügend Leihinstrumente vorhanden, die kostenfrei ausgeliehen werden.

1 x ab Freitag, 27.11.2015, 18:00-20:30 Uhr , € 20,00 , Grund- und Mittelsch. Monheim, - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY, Musiklehrerin

5841M Harfe-Schnuppern

Der Schnupperkurs richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 8 Jahre, die schon immer mal die Harfe kennenlernen und spielen wollten. Hier lernen Sie die böhmische Harkenharpfe kennen, die handlich und transportabel ist. Sie ist etwa 1,27 m groß und wiegt sechs Kilogramm. Leihinstrumente sind vorhanden. HTNZ: 5.

1 x ab Freitag, 20.11.2015, 18:00-19:30 Uhr , € 15,00 , Grund- und Mittelsch. Monheim, - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY, Musiklehrerin

Sa 21.11. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Rehau

So 22.11. Christkönig

10.00 Uhr Monheim
10.00 Uhr Monheim Kinderkirche Haus St.Walburg
8.30 Uhr Flotzheim
10.00 Uhr Weilheim
8.30 Uhr Wittesheim
9.00 Uhr Itzing

Termine:

Di 17.11. 19.30 „**Sterne basteln**“ im Haus St.Walburg
Anleitung gibt Renate Röding / für Frauenbund und für alle Interessierten
Mi 18.11. 18.00 Jahresversammlung des Krankenpflegevereins im Haus St.Walburg
Mi 18.11. 20.00 Bibelkreis mit Kaplan Koch im Haus St. Walburg
Do 19.11. 14.00 Haus St.Walburg Seniorennachmittag
Der Hl. Papst Johannes XXIII.- Botschafter des Friedens
Ref.: Stadtpfarrer Michael Maul

Schülergottesdienste für alle Kommunionkinder verpflichtend

Mi 18.11	17.00 Uhr	Stadtpfarrkirche Monheim
Mi 25.11	17.00 Uhr	Pfarrkirche Flotzheim
Mi 02.12	17.00 Uhr	Pfarrkirche Weilheim
Mi 09.12	17.00 Uhr	Pfarrkirche Wittesheim
Mi 16.12	17.00 Uhr	Stadtpfarrkirche Monheim
Mi 23.12	entfällt	
Mi 30.12	entfällt	

(Termine 2016 folgen zeitnah)

Meditation als Lebenshilfe

immer Montag um 19.30 Uhr im Haus St.Walburg:
16.11. / 23.11. / 30.11. / 07.12. / 14.12.2015

Eine regelmäßige Teilnahme ist erwünscht. Kommen Sie bitte in bequemer, warmer Kleidung u.bringen Sie warme Socken u.eine Wolldecke mit. Anleitung der Übungsfolgen durch Johanna u. Franz Krebs, Meditationslehrer u. Qi Gong Kursleiter. **Die Abende sind kostenlos.**

Krippenspiel Weihnachten 2015

Darsteller gesucht!!!

Liebe Kinder und Jugendliche, auch in diesem Jahr wollen wir bei der Kinderkrippenfeier am Donnerstag, den 24. Dezember 2015 um 16 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Walburga in Monheim ein Krippenspiel bzw. Weihnachtsmusical „Jesus schenkt sich dir - öffne ihm dein Herz!“ aufführen. Wenn ihr gerne mitwirken möchtet, dann kommt doch bitte am **Samstag, den 28. November 2015 um 10 Uhr** zu einem ersten Treffen mit Rollenvergabe in den Saal des Haus St. Walburg. Weitere Proben sind für Samstag, den 12. und 19. Dezember 2015 um 10 Uhr und Mittwoch, den 23. Dezember 2015 um 16 Uhr in der Stadtpfarrkirche in Monheim geplant. Auf euer Kommen freuen sich Barbara Mayr-Roßkopf & Lydia Pfefferer

Bei Fragen: Tel. 509210

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste bis 22.11.2015

Sa 14.11. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Weilheim

So 15.11. Volkstrauertag

10.00 Uhr Monheim
19.30 Uhr Dekanats-Jugendgottesdienst
8.30 Uhr Flotzheim
10.00 Uhr Wittesheim
17.00 Uhr Wittesheim Wortgottesdienst mit anschl. Martinsumzug
8.30 Uhr Rehau
9.30 Uhr Warching

Fr 20.11 Anbetungsstunden in Flotzheim

Gestaltete Anbetungsstunden mit Lobpreis, Gebet, Meditation und Stille für alle.

Wo: in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Flotzheim
Wann: jeweils von 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Dekanatsjugendgottesdienst

15. November 2015

19:30 Uhr

Stadtpfarrkirche
Monheim

Stolpersteine

Flotzheimer Ministranten



Weihnachten im Schuhkarton 2015 der Flotzheimer Ministranten

Seit Jahren ungebrochen ist die Begeisterung der Minis aus Flotzheim und Kreut an der Aktion Weihnachten im Schuhkarton. So trafen sich die Kinder nach dem Gottesdienst am 08.11. um Freude und Licht mit ihrem Schuhkarton weiterzugeben. Nach einem gemeinsamen Frühstück wurde mit viel Engagement bestückt und verpackt. Bis zur Verteilung werden die Kartons eine lange Reise vor sich haben was natürlich mit Kosten verbunden ist. Pro Karton fallen etwa 6 Euro an. Deshalb ist die Freude sehr groß, dass auch dieses Jahr für die Unkosten wieder Sponsoren gefunden wurden. Ein besonderer Dank hierfür gilt deshalb Norbert Leinfelder und Hermann Leinfelder. Ein kleiner Schuhkarton kann viel Freude und Licht in Kinderherzen bringen die unter vielfältigen Entbehrungen leiden.

Allen Helfern und Eltern sowie den Minis und Sponsoren ein herzliches Vergelt's Gott. (Ingrid Lindemeir)

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

18.11. 15 Uhr Peterskapelle
(Buß- und Betttag, mit Abendmahl)
6.12. 9 Uhr Peterskapelle
(2. Advent)

Kindergottesdienst

13.12. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

23.11. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
14.12. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Sonntagstreff

Nach den Gottesdiensten kann man in gemütlicher Runde im Haus Martin Luther einen Kirchenkaffee (oder andere Getränke) genießen. Wir laden herzlich dazu ein.

**RADFAHREN,
KLIMA RETTEN
UND TOLLE PREISE
GEWINNEN!**

JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
November					
Fr.	13.	19:00	FG Gailachia	Faschingsauftakt	Innenhof Kreuzwirt
Sa.	14.	11:00	FF Weilheim	Kesselspeckessen	Dorfstadel Weilheim
Sa.	14.	19:30	Kolping	Theater	Stadthalle
So.	15.	17:00	Pfarrgemeinde Wittesheim	Martinsumzug	
So.	15.			Volkstrauertag	
Mo.	16.	19:30	Gartenbauverein	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Mo.	16.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Weilheim	GH Rosenwirth
Mo.	16.	19:30	FG Gailachia	Mitgliederversammlung	Kreuzwirt H.d.K.
Di.	17.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Kölburg	Feuerwehrhaus
Mi.	18.	18:00	Ambul. Krankenpflegeverein	Jahreshauptversammlung	Haus St. Walburg
Do.	19.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Do.	19.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Flotzheim	GH Leinfelder
Fr.	20.	20:00	Jagdgenossensch. Monheim-Ried	Jahresversammlung	Schützenheim
Fr.	20.	20:00	Waldgenossensch. Wittesheim	Herbstversamml./Infoveranstaltung.	GH Pfefferer
So.	22.	08 – 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
So.	22.	19:30	Sportschützen Kölburg	Preisverteil. Stadtmeisterschaft	FW-Haus
Mo.	23.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mo.	23.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Monheim	Schützenheim
Fr.	27.	20:00	Konzertbüro Augsburg	Michl Müller	Stadthalle
Fr.	27.	19:00	SKV Flotzheim-Kreut	Whisky-Tasting	Fw-Haus Flotzh.
Sa.	28.	14:00	Kolping Monheim	Adventskranzbinden	
Sa.	28.	14:00	Schützen Immergrün Itzing	Seniorenachmittag	Fw-Haus Itzing
So.	28.	19:00	Pfarrgemeinde Wittesheim	Adventsgottesdienst	Pfarrkirche
So.	29.	17:00	Liederkranz	Adventskonzert	Stadtpfarrkirche
Dezember					
Mi.	02.	19:00	Bund Naturschutz OG Monh.	Vereinstreffen	GH Zum Max
Do.	03.	14:30	VdK	VdK-Stammtisch	Cafe Wenninger
Do.	03.	14:00	Ev. Kirchengemeinde	Adventlicher Seniorenachmittag	Haus Martin Luther
Fr.	04.	14:30	VdK	Adventsfeier	Foyer Stadthalle
Sa.	05.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
Sa.	05.	14:00	Stadt Monheim/BRK	Seniorenweihnachtsfeier	Stadthalle
Sa.	05.	19:30	VGF Wittesheim	Weihnachtsfeier	GH Strauß
Sa.	05.	19:00	Fischereiverein	Jahresabschlussfeier	Schützenheim
Sa.	05.	19:30	FSV Flotzheim	Weihnachtsfeier	GH Leinfelder
So.	06.	19:00	Kath. Frauenbund	Adventsfeier	Haus St. Walburg
So.	06.	15:00	Schützengesellsch. Monheim	Weihnachtsfeier	Schützenheim
So.	06.	15:30	Weilheimer Vereine	Weihnachtsmarkt	Dorfplatz Weilheim
Mo.	07.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Do.	10.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Cafè Wenninger
Do.	10.		Liederkranz	Weihnachtsfeier	Vereinsheim
So.	13.	13:30	Pfarrgemeinde Wittesheim	Seniorenachmittag	GH Strauß
Di.	15.	16:00	BRK	Blutspende	Grund-/Mittelschule
Do.-Sa.	17.-19.		Stadt Monheim/ProGeMo	Weihnachtsmarkt	Innenstadt
Sa.	19.	19:30	Schützen Flotzheim	Weihnachtsfeier	GH Leinfelder
So.	20.	10:00	Kolping Monheim	Gottesdienst - Weihnachtsfeier	Stadtpfarrkirche
So.	27.	18:00	FF Rehau	Waldweihnacht	

Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Monheim-Ried

Am Freitag, den 20.11.2015, um 20 Uhr, findet im Schützenheim in Monheim die ordentliche Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Bericht des 1. Vorstand
 2. Totenehrung
 3. Protokoll des Schriftführers
 4. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung
 5. Neuwahlen der Vorstandschaft, Kassenprüfer und Beisitzer
 6. Beschlussfassung über Verwendung des Jagdpachtschilling
 7. Unterweisung über die Benutzung der genossenschaftlichen Maschinen
 8. Beschlussfassung über die
 - Art der Jagdnutzung
 - Art der Verpachtung
 9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Es ergeht freundliche Einladung.

Jagdgenossenschaft Rehau

Einladung zum Rehessen

Am 21.11.2015 im Gasthaus Rosenwirth Weilheim
Beginn 20:00 Uhr, Alle Frauen der sind herzlich eingeladen.
Auf euer Kommen freuen sich
die Jagdpächter und die Vorstandschaft

Waldgenossenschaft Wittesheim

Einladung zur Herbstversammlung und Informationsveranstaltung / Fortbildungsmaßnahme für interessierte Waldbesitzer /innen.

Am Freitag, den 20.11.2015, um 20 Uhr, im Gasthaus Strauß

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. UVV, Holzeinschlag, Holzmarkt
3. Bericht des Vorstandes
4. Sonstiges
5. Wünsche und Anträge

Um rege Beteiligung der Mitglieder bzw. deren Vertreter sowie **aller interessierten Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen wird gebeten.**

Die Vorstandschaft

Tag d. offenen Gartentür

Der Gartenbauverein informiert

Tag der offenen Gartentür 2016 Am letzten Sonntag im Juni 2016 findet wieder der „Tag der offenen Gartentür“ unter Schirmherrschaft des schwäbischen Regierungspräsidenten statt. Der bayernweite „Tag der offenen Gartentür“ soll den Wert der Gärten als Orte der Begegnung von Mensch und Natur vermitteln. Ein Gartenbesitzer in Wemding hat sich bereits zur Verfügung gestellt und wird seinen Garten der Öffentlichkeit vorstellen.

Hallenfußballturnier für Hobbymannschaften am Samstag, den 2. Januar 2016 in der Stadthalle Monheim

Hallo Sportfreunde,

am 2. Januar 2016 veranstalten wir wieder unser traditionelles Fußballturnier für Hobbymannschaften. Hiermit laden wir euch zu diesem Turnier herzlich ein.

Das Startgeld beträgt 25,-- € pro Mannschaft.
Turnierbeginn ca. 18.00 Uhr,
Mindestalter der Spieler 16 Jahre.
Bitte meldet eure Mannschaften bis spätestens
1. Dezember 2015 an.



TSV Monheim
Abteilung AH Fußball

Roland Knechtel, Tel. 09091 / 50080
mail: info@parkett-loefflad.de

Um die Anziehungskraft in diese Richtung sowie Monheim und Umgebung zu verstärken werden noch weitere Gartenbesitzer gesucht, die ihren schönen Garten an diesem bayernweiten Aktionstag den Besuchern vorstellen möchten.

Nähere Auskünfte erteilt der 1. Vorsitzende, Hans-Peter Schenk unter der Telefon Nr. 2248

Einladung zur VdK – Adventsfeier

Der VdK- Ortsverband Monheim lädt alle Mitglieder ganz herzlich zu einer besinnlichen Adventsfeier am **Freitag 04.12.2015 um 14.30 Uhr** ins Foyer der Stadthalle in Monheim ein.

Auf ein zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Anmeldung erwünscht bei Heinz Gabsa Tel.09091/708

(H.Zinsmeister)

JFG Jura Nordschwaben

Spieltermine

U19 – A-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

Samstag, 14.11.2015 um 15.00 Uhr in Flotzheim, JFG Jura Nordschwaben - JFG Donauwörth

Samstag, 21.11.2015 um 14.30 Uhr in Waldstetten, JFG Kötztal 06 e.V. - JFG Jura Nordschwaben

U19 – A-Junioren 2

Punktspiel Gruppe Donau 1

Samstag, 14.11.2015 um 13.00 Uhr in Flotzheim, JFG Jura Nordschwaben 2 - JFG Nordries Marktöffingen

Samstag, 21.11.2015 um 13.30 Uhr in Huisheim, JFG Region Harburg 2 - JFG Jura Nordschwaben 2

U17 – B-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

Samstag, 14.11.2015 um 15.00 Uhr in Fünfstetten, JFG Jura Nordschwaben - TSV 1861 Nördlingen II

Sonntag, 22.11.2015 um 11:00 Uhr in Höchstädt, SSV Höchstädt - JFG Jura Nordschwaben

U15 – C-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Donau Ries

Samstag, 14.11.2015 um 13.30 Uhr in Wallerstein, SC Wallerstein - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 21.11.2015 um 15.30 Uhr in Weilheim, JFG Jura Nordschwaben - SpVgg Riedlingen

U15 – C-Junioren 2

Punktspiel Gruppe Donau Ries

Samstag, 14.11.2015 um 10.30 Uhr in Riedlingen, SpVgg Riedlingen 2 - JFG Jura Nordschwaben 2

U13 – D-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Donau Ries

Samstag, 14.11.2015 um 14.30 Uhr in Gundelheim, JFG Jura Nordschwaben - SpVgg Riedlingen

Samstag, 21.11.2015 um 14.00 Uhr in Altisheim, SpVgg Altisheim-Leitheim - JFG Jura Nordschwaben

U13 – D-Junioren 2

Punktspiel Gruppe Donau Ries 2

Samstag, 14.11.2015 um 13.00 Uhr in Gundelsheim, JFG Jura Nordschwaben 2 - TSV 1861 Nördlingen IV

Spieltermine SG Flotzheim/Fünfstetten

1. Mannschaft

Punktspiel Kreisliga Nord

Sonntag, 15.11.2015 um 14.30 Uhr in Holzkirchen, SV Holzkirchen - SG Flotzheim/Fünfstetten

Sonntag, 22.11.2015 um 14.30 Uhr in Flotzheim, SG Flotzheim/Fünfstetten - FSV Marktöffingen

2. Mannschaft

Punktspiel Kreisliga Nord Reserve

Sonntag, 15.11.2015 um 12.45 Uhr in Holzkirchen, SV Holzkirchen - SG Flotzheim/Fünfstetten

Sonntag, 22.11.2015 um 12.45 Uhr in Flotzheim, SG Flotzheim/Fünfstetten - FSV Marktöffingen

Liederkranz Monheim

Coco Superstar - und unsere Schule steht Kopf!™

Musicalaufführung des Jugendchors

Die Sängerinnen des Jugendchors „Break the silence“ begeisterten die Zuschauer beim Musical „Coco Superstar“.

Der Vorsitzende Dieter Hitzler begrüßte die zahlreichen Gäste des Abends im voll besetzten Veranstaltungsraum im Haus der Vereine.



Dass Schule nicht immer nach den bekannten Regeln läuft und dabei besondere Ereignisse sogar für ein Zeit den Unterricht zum Stillstand bringen können, das sieht nicht jeder gerne und doch lässt es sich nicht immer vermeiden – zumal wenn sich der Auftritt eines Superstars, wie es Coco ist, ankündigt und es darum geht, wer den begehrten Darumstage-Pass erhält.

Klar, dass es bei dieser Thematik turbulent und abwechslungsreich auf der Bühne zugeht, denn die alltäglichen Reibereien zwischen Schülern und Lehrern, Hausmeister und Schulleitung und auch den Schülern untereinander bieten viel Stoff zur Unterhaltung. Die Umsetzung gelang den Sängerinnen und Akteuren außerordentlich gut sie vermochten es, durch ihre schauspielerischen und gesanglichen Leistungen dem Publikum einen kurzweiligen Abend zu verschaffen. Besonders stachen dabei solistisch vorgetragene Lieder, kleinere Ensemblestücke und schauspielerische Highlights hervor. Immer wieder wurde außerdem auch deutlich, dass viele kreative Ideen der Mädchen des Jugendchors in die szenische Umsetzung eingeflossen waren und den Unterhaltungseffekt noch einmal steigerten. Honoriert wurde die viele Arbeit am Ende der Aufführung durch einen lang anhaltenden Applaus für die Sängerinnen und Schauspieler. Die Chorleiterin Iris Zausinger bedankte sich ausdrücklich bei den Mädchen und den Schauspielern für die tatkräftige und engagierte Probenarbeit und bei allen Helfern und für die tolle Unterstützung bei der Vorbereitung des Abends.





Wer Freude an schöner Musik hat und mit weihnachtlichen Weisen die Adventszeit begrüßen möchte ist eingeladen zu einem Konzert mit modernen und traditionellen Liedern und Musikstücken in der Stadtpfarrkirche, die stimmungsvoll in Kerzenlicht getaucht ist.



Bund-Naturschutz

Ein wichtiger Beitrag zur biologischen Vielfalt



Am 10.10.2015 wurde eine Streuwiese bei Itzing von Mitgliedern des Bund-Naturschutz, Ortsgruppe Monheimer Alb sowie von freiwilligen Helfern gepflegt.

Die Pflege der Wiese erfolgt einmal jährlich immer im Monat Oktober durch eine Mahd.

Ziel ist es über die Maßnahme der Landschaftspflege bedrohte Wiesenblüher einen gesicherten Standort zu geben. Nur auf nicht bewirtschafteten Flächen können bedrohte Pflanzen gesichert werden. Außerdem bilden sich dort auch Nahrungshabitate für Insekten und Vögel, und hilft somit wieder die Artenvielfalt zu erhalten. Diese Maßnahme erfordert immer viele Helfer. Wir möchten uns hier noch einmal bei allen Helfern recht herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Der Vorstand

Das Juze Monheim rockt

Schmetternde Gitarrenriffs, bebender Bass, überwiegend schwarz gekleidete Menschen, die ihre langen Haare zum Rhythmus durch die Luft schwingen, Circle Pits und Pogokreise – Nein, das ist nicht die Beschreibung eines Konzertes von Metallica bei Rock am Ring, sondern ein kurzes Resümee zu dem, was sich am 17. Oktober im Monheimer Jugendzentrum zugetragen hat. Erstmals fand eine Rockparty statt, bei der an einem Abend 3 Bands live auftraten. Als Opener startete die Donauwörther Hardcore-Punk Band Scarlet Fall, die die extra zu diesem Event aufgebaute Bühne einweihen durfte und dem Publikum schonmal so richtig einheizte. Die Freunde der noch härteren Musik durften sich dann auf die zweite Band des Abends freuen, Deepcore, eine ebenfalls aus Donauwörth stammende Metal-Band sollte jeden Stein des Jugendzentrums zum Beben bringen.



Adventskonzert

Sonntag, 29. November, 17:00 Uhr, Kirche St. Walburga

Wie jedes Jahr zum 1. Advent musizieren und singen Monheimer Chöre und Instrumentalgruppe gemeinschaftlich für einen guten Zweck, der diesjährige die Arbeit des Elternbeirats von Kindergarten und Schule unterstützen soll.



Unter der Organisation des Liederkranzes konnten für das Konzert dankenswerterweise gewonnen werden die Stubn Musik, der Chor De Lumina, die Alphornbläser, der Kirchenchor sowie der Jugendchor Break the silence, die Gruppe Voices und der gemischte Chor des Liederkranzes.



Nun war bestimmt jeder warm und für den finalen Act bereit. Bei Nitrogen drehten nochmal alle so richtig durch und jeder Rockfan kam auf seinen Geschmack. Ob gefühlvolle Balladen, bei denen die Feuerzeuge geschwenkt wurden oder harte Metalriffs, die den Bereich vor der Bühne in einen Mosh-pit verwandelten, die fünf Jungs verstanden es die Gäste zum Abschluss nochmal richtig zu begeistern. Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung mit drei ausgezeichneten Bands – Und was die Besucher von Rock am Ring können, können wir auch, denn nach den Konzerten ging die Rockparty weiter und durch die Boxen der Anlage hatte sogar Metallica die Ehre, den ein oder anderen Song dem Juze Monheim zum Besten zu geben. (Stefan Scharla)



Kath. Frauenbund Monheim

„Insel aus Feuer, Wasser und Eis“ mit Pater Michael Huber MSC

48 Interessierte waren der Einladung des Kath. Frauenbunds gefolgt und erlebten im Haus St. Walburg einen interessanten Abend. Für die meisten eine ganz andere unbekannte Welt waren die beeindruckenden Fotos und der Bericht von Pater Michael Huber MSC aus Rebdorf über seine Islandreise. Den meisten wurde erst richtig bewusst, weshalb man immer vom „der Insel aus Feuer, Wasser und Eis“ spricht. Atemberaubende Natur, aber auch brutale Naturgewalten liegen nah beieinander. Am Schluss der Veranstaltung bedankte sich die 1. Vorsitzende Irmgard Kuhnert bei Pater Michael für seinen interessanten Vortrag, was die anwesenden Frauen und Männer mit begeistertem Beifall quittierten. (Hannelore Zinsmeister/ekik)

Bastelabend beim Kath. Frauenbund Monheim

Der Kath. Frauenbund Monheim lädt am 17.11.2015 ganz herzlich zu einem Bastelabend um 19:30 Uhr ins Haus St. Walburg ein. Frau Renate Röding bastelt mit uns Sterne für den Weihnachtsbaum. (H.Zinsmeister)

Adventsfeier

Der Katholische Frauenbund Monheim lädt alle Frauen ganz herzlich zu einer besinnlichen Adventsfeier **am 06.12.2015 um 19.00 Uhr ins Hs. St. Walburg** ein. Wir wollen uns am Gedenktag des „Heiligen Nikolaus“ einige Gedanken zu diesem Thema machen und hoffen, mit unserer Adventsmeditation ein paar besinnliche Adventsstunden miteinander verbringen zu können.

Die Bastelgruppe hat auch heuer wieder dafür gesorgt, dass wir einen Basar mit selbstgestrickten Handarbeiten präsentieren können. Mit diesen Waren werden wir auch wieder auf dem Monheimer Weihnachtsmarkt vertreten sein.

(H.Zinsmeister)

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zum Seniorennachmittag des Schützenvereins Immergrün Itzing am

**Samstag, den 28.11.2015, Beginn 14.00 Uhr,
im Feuerwehrhaus,**

laden wir Sie sehr herzlich ein.

Wir möchten dabei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ab dem 65. Lebensjahr einige frohe und unterhaltsame Stunden bieten. Natürlich sind auch Ihre Ehegatten, die das 65. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, recht herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Auf Ihren Wunsch holen wir Sie gerne Zuhause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder zurück.

Mit freundlichem Schützengruß,

Martin Lachenmair

1. Schützenmeister

TC Monheim

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Unter den Vorzeichen von Neuwahlen, Rückschau und einem erfreulichen Ausblick stand die diesjährige Mitgliederversammlung des TC Monheim. Mit dem Wiedereinstieg in den offiziellen Punktspielbetrieb kann der TC Monheim – nach langer Abstinenz in diesem Bereich - wieder eine Herrenmannschaft in der kommenden Saison aufbieten. Der erste Vorsitzende Rainer Leyk konnte sodann die Tagesordnungspunkte sowie die anstehenden Neuwahlen doch entspannt angehen. In seiner Begrüßung hieß er die anwesenden Vereinsmitglieder sowie auch den 1. Bürgermeister Günther Pfefferer im Clubheim recht herzlich willkommen. Sein Jahresrückblick zeigte die Aktivitäten des Vereins zum Ferienprogramm, dem Federweißercup mit Doppeltturnier sowie die Leistungen der Hobbymannschaft nochmals kurz auf und endete mit seinem Dank an alle Helfer und Verantwortlichen. Die Ausführungen von Sportwart Peter Schermbacher ließen die Zuhörer aufmerken. Von „frischem Wind“ und reger Teilnahme am Trainingsbetrieb konnte er berichten. Der TC Monheim meldet sich in der kommenden Saison mit einem hoffnungsvollen Kaderteam in der offiziellen Punktspielrunde zurück. Die neue Mannschaft ist mit überwiegend jungen, sowie talentierten und motivierten Spielern - auch zahlenmäßig - recht gut ausgestattet. Das sommerliche Schnuppertraining - unter Anleitung von Frau Bartenschlager – wurde von einer größeren Anzahl von Tennisneulingen gut und gerne angenommen. In der kommenden Saison nimmt der TC Monheim an einem Jugendkonzept vom BTV teil. Mit dem neuartigen Konzept „Talentinis“ werden in erster Linie motorische Aspekte für die 4-6 jährigen Teilnehmer angesprochen bzw. trainiert.

Für die Leitung dieser Gruppe wird Katharina Regler zur Verfügung stehen. Die Hobbygruppe-Herren konnte sich beim Kille-Cup wieder gut behaupten und gewannen hier mit Marco Kotter und Thomas Fischer das Abschlussdoppel in Nordendorf und belegte in der Runde selbst den 2. Platz. Zu den Finanzen nahm Kassier Holger Prasse ausführlich Stellung und wurde einstimmig entlastet, nachdem ihm die beiden Kassenprüfer – Ida Brand und Lothar Königsdörfer eine tadellose Kassenführung bescheinigten. Bei den anschließenden Neuwahlen fungierte Bürgermeister Günther Pfefferer als Wahlleiter.



In seinem Grußwort unterstrich er die herausragende Bedeutung eines funktionierenden Vereinslebens für die Stadt und sieht darin auch einen Garanten für das soziale Miteinander innerhalb unserer Gemeinschaft.

Die Neuwahlen brachten folgende Ergebnisse:

- 1. Vorsitzender: Rainer Leyk;
 - 2. Vorsitzender: Erich Engelhard;
 - Kassier: Holger Prasse;
 - Schriftführer: Winfried Felber;
 - Beirat: Helmut Leinfelder (Platzwart) Thomas Fischer;
 - Sportwart: Peter Schermbacher (fehlt).
- Als Kassenprüfer wurden Ida Brand und Lothar Königsdörfer erneut bestätigt. (W. Felber)

Turnen 1. Bundesliga

Erster Bundesligasieg nach zehn Jahren



Starke Ringeleistung – Lukas Schlotterer hatte mit insgesamt 10 Scorepunkten einen großen Anteil am Sieg der Monheimer

Einen ganz besonderen Moment erlebten die Turner des TSV Monheim am Samstagabend in der heimischen Stadthalle. Mit einem 42:29 über die KTV Obere Lahn errangen die Nordschwaben erstmals nach zehn Jahren wieder einen Sieg in der 1. Bundesliga und gaben dadurch den letzten Tabellenplatz an die KTG Heidelberg ab.

Dabei erwischten die Gäste aus Hessen den besseren Start. Durch solide Vorträge entschieden sie das erste Gerät mit 8:6 für sich, auch weil Monheim hier nicht fehlerfrei blieb. Ein ähnliches Bild ergab sich am Seitpferd. Obere Lahn agierte taktisch klug und profitierte letztendlich von einem Absteiger der Monheimer zum 8:7-Gerätesieg.

An den Ringen war jedoch auf die Stärke der Gastgeber verlassen. Höhere Qualität im Inhalt und in der Ausführung verhalfen den Monheimern zu einer 22:18-Pausenführung, die Lukas Schlotterer erst im letzten Duell mit einer starken Vorstellung sicherstellte. Dass Monheim die Wettkampfpause auch zur Erhöhung der Ausgangswerte genutzt hatte, zeigte sich am Sprung. Sowohl Artjem Weimer mit einem Tsukahara mit eineinhalb Schrauben als auch Julius Rabenstein mit einem spektakulären Überschlag-Doppelsalto präsentierten erstmals erhöhte Schwierigkeitsgrade und holten dafür zwei Punkte bzw. ein Unentschieden. Dadurch war der Vorsprung bereits auf acht Zähler angewachsen.

Als aber Artjem Weimer am Barren seinen Abgang nicht in den Stand brachte, und Florian Lindner die Punkte dem noch besseren Andrey Likhovitskiy überlassen musste, keimte noch einmal Hoffnung für die Gäste auf. Diese machten James Hall und Lukas Schlotterer allerdings wieder zunichte, indem sie das Ergebnis auf eine Elf-Punkte-Führung ausbauten. Auch beim Reckturnen zeigte Monheim die etwas ausgeglichene Leistung, während Obere Lahn mit einigen kleinen Schwierigkeiten kämpfte.

Nach dem zweiten Duell war dann schließlich auch rechnerisch die Entscheidung gefallen, welche von den Zuschauern in der ausverkauften Halle laut- und gesangsstark gefeiert wurde. Den Gästen blieb als kleines Trostpflaster immerhin, dass sie den sechsten Tabellenplatz beibehalten und mit Andrey Likhovitskiy den Topscorer des Tages stellen konnten. Der TSV Monheim dagegen gewann zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte nicht nur gegen einen Mitaufsteiger, sondern gegen eine Mannschaft, die bereits im Vorjahr erstklassig war.

Mit dieser Teamleistung haben sich die Monheimer eine große Portion Selbstvertrauen für den Wettkampf am kommenden Samstag in Heidelberg geholt. Dort kommt es nun zu einem echten Finale um den Klassenerhalt, der sich höchstwahrscheinlich zwischen den beiden Aufsteigern entscheidet. Damit die Fans ihre Mannschaft möglichst zahlreich unterstützen können, setzt der TSV Monheim einen Fanbus ein. Wer also live dabei sein möchte, kann sich unter www.tsv-monheim.com für die Fahrt nach Heidelberg anmelden. (Stephan Bertl)

Letzte Aufführung vom Kolping-

THEATER

am Samstag den 14. November
um 19:30 Uhr
in der Stadthalle Monheim



„Das Geständnis
im Kartoffeldämpfer“

&

„Unter Bade-
mänteln“

Heuer gleich zwei
Theaterstücke!



Das dürfen Sie
nicht verpassen!

E-Mail:
info@kolping-monheim.de

Internet:
www.kolping-monheim.de

FFW Weilheim e.V.

Kesselspeckessen im Dorfstadel am Dorfplatz

Am Samstag 14.11.2015 findet wieder ab 11.00 Uhr das traditionelle Kesselspeckessen statt.

Jeder der gerne mal was Deftiges essen will, ist herzlich eingeladen.

Voranmeldung unter 0172/6437246 wäre für eine bessere Disposition sehr gut.

M. Schuster

1. Vorstand

Historisches

„Die Kirchbauer“

Monheims ältestes Geschlecht

Teil 1 von 3

Das Michael-Kirchbauersche-Familienstipendium

Gemäß dem Testament vom 24. Dez. 1726

Das Kirchbauersche-Familienstipendium hat den Zweck, einen Sprössling (männlichen Nachkommen) aus der Verwandtschaft des Stadtschreibers Kirchbauer mit einem Stipendium bei Anfang, Fortsetzung und Absolvierung seiner Studien zu unterstützen. Dieses Stipendium wurde von Michael Kirchbauer, der Zollgegegenschreiber und Gerichtsschreiber zu Tagmersheim und Stadtschreiber zu Monheim war, sowie seiner Gattin Bernhardine laut Testament vom 24. Dezember 1726 gestiftet.

In diesem Testament wurden auch 3 Gulden (= 5 Mark und 14 Pfennig) als Beitrag zum ewigen Licht aus den Zinsen des Stipendiumkapitals ausgesetzt. Diese Stiftung wird von dem Monheimer Stadtmagistrat unter dem Titel „Kirchbauersche Familienstipendiumsstiftung Monheim“ verwaltet. Die Übergabe fand laut Urkunde am 3. Dezember 1834 statt.

Kirchbauer vermacht der Stadt 1000 Gulden, von denen die 50 Gulden Zinsen als Studienstipendium vergeben werden oder an das Armen-, Seel oder Krankenhaus als Almosen gegeben werden soll.

Der Akt enthält eine Reihe von Schreiben die (übersetzt) betitelt sind: „Dem wohlwollenden Leser einen Gruß“.

Das Kirchbauersche-Stipendium

Dieser Akt ist von dem ehemaligen Monheimer Stadtschreiber Trauch gesammelt und zusammengestellt worden und betrifft die Jahre 1811, 1812, 1815, 1818, 1819, 1820 und 1821.

Im Namen Seiner Majestät des Königs von Bayern, 28. April 1811:

Der Nutznießer des Kirchbauerschen Stipendiums, Raimund Kirchbauer, ist bereits seit 3 Jahren im Militärdienst und bezieht kein Stipendium mehr. Der Magistrat, als Verwalter, wird aufgefordert, darüber zu berichten, was mit dem Stipendium geschehen ist.

Die Stadt hat mit den Zinsen ihren Haushalt ausgeglichen. Die Stadt gibt das Geld (150 Gulden) als Stipendium, und zwar an Philipp von Weittenau.

24. März 1815: Das Königliche Landgericht bestätigt die Stiftung von 1000 Gulden und dass die (gegenwärtig) 50 Gulden Zinsen „an die sich den Wissenschaften widmenden Familienabkömmlinge“ als Stipendium gegeben werden sollen. Nach Vorlage seiner Zeugnisse erhält der in Würzburg Jura studierende Philipp von Weittenau das Stipendium.

4. Juni 1821: Aman Schöberl will erfahren haben, dass Philipp von Weittenau seine Studien im nächsten Jahr beenden wird und bittet für sich um das Stipendium. Er beschreibt seine nahe Verwandtschaft zur Kirchbauerschen Familie

Der Student der Theologie, Franz Seraph Seel, bewirbt sich um das Stipendium. Er studiert in Landshut; er erhält eine sehr gute Semesterbeurteilung. Seel erhält das Stipendium – er muss noch 1 1/2 Jahre studieren; danach erhält Amand Schöberl das Stipendium. Beide haben die gleichen verwandtschaftlichen Beziehungen zur Familie Kirchbauer. Auch Weittenau bemüht sich weiter um das Stipendium, obwohl er sein Studium bereits beendet hat.

Ein neues Stipendiumbegehren stellt der Hofratssohn Anton Merk aus Dillingen am 25. März 1823 (mit Taufzeugnis).

20. Januar 1826:

Der Student Max Joseph Weber bewirbt sich um ein Stipendium. Sein Ersuchen wird abgelehnt. Weber erhebt Einspruch. Die Zahlung des Stipendiums an Otto Heinrich Seel wird vorübergehend eingestellt, mit Verfügung vom 19. April 1833 aber wieder aufgehoben.

Otto Seel studiert an der Ludwig-Maximilians-Universität in München und bittet um die Weiterzahlung des Kirchbauerschen Familienstipendiums in Höhe von 50 Gulden pro Jahr. Seine Zeugnisse mit hervorragenden Noten legt er bei; er erhält das Stipendium weiter.

Stipendium des Hyazinth Ludwig Holland.

Gesuch um die Kirchbauersche Familienstipendiumstiftung durch Hyazinth Ludwig Holland; das Stipendium wird ihm gewährt.

Gesuche um ein Stipendium.

Kaspar Schlosser stellt eine Antrag auf Gewährung des Kirchbauerschen Familienstipendiums

Otto Seel, der seine Zeugnisse noch nicht vorgelegt hat, mahnt (mit bewegten Worten) sein Stipendium an. Ein Stipendium beantragt und erhält Kaspar Schlosser.

Stipendiumsvergabe

Vergabe an Heinrich Klinger, den Sohn des Königlichen Rentbeamten Dr. Klinger in Rattelsdorf.

09. April 1840: Schreiben „Im Namen seiner Majestät des Königs von Bayern“ wird der Magistrat noch einmal darauf hingewiesen, dass aufgrund des Kirchbauersten Testaments dem Magistrat von Monheim die Vergabe der Stipendien zusteht. Als niedere Kuratelbehörde hat das Könige Landgericht darüber zu wachen, dass der Wille des Stifters genauestens erfüllt wird.

28. Januar 1842: Schreiben der Regierung: Der Magistrat wird zur genauen Einhaltung der Stiftungsvorschriften ersucht und ermahnt. Hyazinth Ludwig Holland legt seinem Studienausweis ein „Sittenzeugnis“ bei. Holland erhält das Stipendium.

Protokolle zu den Rechnungen der Michael-Kirchbauerschen Stiftung

Die zur Familienstiftung Michael Kirchbauer erstellten Rechnungen werden dem Magistrat und dem Kollegium der Gemeindebevollmächtigten vorgelegt und geprüft. Die Rechnungen werden von Kämmerer und Magistratsrat Gailhofer erstellt und vorgelegt. Einwände werden nicht erhoben.

Fortsetzung folgt !

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim
Theo Schmiedt, Archivpfleger

Kultur

Night of the Songs

Voices unterhalten mit musikalischem Programm



Unter dem Motto „Night of the Songs“ fand am Samstag, den 07.11.2015, in der Aula der Monheimer Schule ein weiterer beachtenswerter Liederabend der Gesangsgruppe „Voices“ statt. Die Zuhörer erwartete eine bunte Mischung aus Pop, Rock und Evergreens.

Nach einleitenden Worten zeigte das Quartett unter der Leitung von Bettina Zengler zusammen mit Michael Buchberger am Piano gleich zu Beginn die Freude am gemeinsamen Musizieren. Auch das harmonische Zusammenspiel im nachfolgenden Mix aus mehrstimmigen Evergreens und rührenden Popballaden wusste zu gefallen. Höhepunkte des Abends waren erneut die Sologesänge. Dabei überzeugten die vier Sängerinnen Bettina Mayr, Sonja Schauer, Kathrin Rebele und Bettina Zengler mit ihren gefühlvoll intonierten Vorträgen.

Auch im zweiten Teil des Abends demonstrierten die „Voices“ ihr musikalisches Talent. Die in Harmonik und Dynamik gut abgestimmten Liedvorträge wurden mit regem Applaus des Publikums gewürdigt.

Vor der Zugabe dankte Michael Buchberger, der neben der musikalischen Begleitung am Piano mit Humor und Esprit durch den Abend führte, den Organisatoren für die Unterstützung und der Schulleitung für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Letztendlich gilt der Dank aber dem Publikum für die langjährige Treue und den großzügigen Spenden in Höhe von 676€ für die Lebenshilfe Weißenburg und der Jugendarbeit des Liederkranzes Monheim. (Bettina Zengler)

Sonstige Mitteilungen

Beim Dämmerchoppen ...

...begrüßte uns unser bester Freund mit einem etwas traurigen Gesicht: „Es geht um die Wurst!“

„Um welche?“, wollte mein Nachbar wissen. „Oder um was geht es?“, auch mein Vis-à-Vis war neugierig. „Ganz einfach“, antwortete Nörgelmann mit seinem Lieblingsspruch. „Es geht um die Wurst und das Fleisch.“

„Aha“, tönte mein Vis-à-Vis, „du beziehst dich auf den Zeitungsartikel von neulich, als Wurst und Fleisch als gefährlich eingestuft wurden.“

„Genau“, meinte der Nörgler, „da wurde in Bausch und Bogen all die uns lieb gewordenen Nahrungsmittel verurteilt.“

„Ich denke“, so mein Nachbar, „da ist irgendeine Lobby wieder daran, die einem Gemüsefarmer etwas Gutes tun wollte.“

„So langsam reicht's“, auch mein Vis-à-Vis zeigte sich von seiner kritischen Seite her, „Kaffee ist schlecht, Brot ist schlecht, und so geht die Reihe weiter.“

„Alles, was im Übermaß genossen wird, ist natürlich nicht besonders gesund“, unser bester Freund versuchte objektiv zu bleiben. „Stecken hinter diesem Zeitungsartikel Vegetarier oder Veganer, die uns überzeugen wollen?“, mein Nachbar bohrte weiter, „ich habe nichts gegen diese Leute, aber wenn sie das als ihre Religion betrachten, dass ist das irgendwie daneben, denn auch unter denen gibt es genauso viele Krebserkrankungen und das Durchschnittsalter ist sogar niedriger.“

„Und dann gibt es noch das Gegenteil“, so unser Nörgler. „Da gibt es die Japaner, die essen viel lohes Fleisch und lohen Fisch und welden übel hundelt Jahle alt!“

„Warum sprichst du auf einmal so komisch?“, wollte mein Nachbar wissen. „Ganz einfach“, war die Antwort, „die Japaner können kein R sprechen und verwenden statt dessen ein L, und das einzige, was sie fast nicht genießen, ist die „Wulst“.“

„Wollen etwa diese Wurst- und Fleischgegner-Lobbyisten uns später von Gen-Wurst und Gen-Fleisch überzeugen?“, fragte mein Vis-à-Vis neugierig. „Nichts ist unmöglich“, erklärte unser bester Freund.

Fehlt nur noch, dass irgend einer dieser selbsterklärten Heilsbringer / Forscher erklärt, dass Gemüse und Obst auch im ungespritzten Zustand gefährlich seien,

meint

Ihr Dämmerchöppler

Rudolph Hanke

PS: Jetzt bestell ich mir eine gute fränkische Bratwurst mit Kraut – gerade deshalb

Kalenderblatl

**„Viele Leute, von denen
man glaubt, sie seien gestorben,
sind bloß verheiratet.“**

(Francoise Sagan)

gefunden von

Rudolph Hanke

Wittesheimer erfolgreich mit Gänsen auf der Landesschau



Andreas Wild mit Gänsin Cäcilia

Der Wittesheimer Andreas Wild nahm mit seinen grauen Elsässer Gänsen - einer alten seltenen Landrasse, urspgl. aus Elsass-Lothringen stammend - an der Bayerischen Landes-Geflügelschau, am 24. und 25. Oktober, in Kulmbach teil.

Nach der Einlieferung am Donnerstag, fand am Freitag die Bewertung durch Preisrichter statt, die Schau war dann für die Besucher Samstag und Sonntag geöffnet. Zum ersten Mal war Andreas, der die Gänse seit seinem 14. Lebensjahr züchtet, auf einer so großen Schau, die mit

ca. 6.600 Tieren aller Geflügelarten besetzt war, vertreten. Seine 6 ausgestellten Gänse aus eigener Zucht, die im Frühjahr 2015 geboren wurden, erhielten auf der fein differenzierten Bewertungsskala der Jury gute bis hervorragende Ergebnisse. Besonders erfreut war der Jungzüchter über seine Gänsin Cäcilia, die 96 von maximal erreichbaren 97 Punkten erreichte.

Espanschau in Treuchtlingen



Andreas, links, mit Australorp-Hahn und Jonas, rechts, mit Niederrheiner Huhn

Heimspiel für die Brüder Andreas und Jonas Wild war die alljährliche Espanschau in Treuchtlingen am 07. und 08. Nov.. Hier messen sich alle Jahre die Mitglieder des Geflügelzuchtvereins und so waren über 400 Tiere an Federvieh aller Arten über Zier-/Wassergeflügel, Puten, Hühnern und Zwerghühnern zu bewundern. Andreas erreichte sehr gute Punktzahlen mit seinen Elsässer Gänsen. Außerdem stellte er 3 Hähne und 6 Hennen der Rasse Australorps im Farbschlag schwarz aus, die der zuständige Preisrichter allerdings streng bewertete. Jonas Wild zeigte eine Kollektion seiner Niederrheiner birkenfarbig, wobei er die Höchstnote hervorragend mit einem Huhn erreichen konnte. Am 21. und 22. Nov. sind die Australorps noch in Gunzenhausen auf der Kreisschau zu sehen. Die nächste Geflügelschau in Treuchtlingen findet am 16. und 17. Nov. statt. (Theresa Wild)

Impressum

Monheimer Stadtzeitung Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.